

Viburnum lantana, Wolliger Schneeball

Adoxaceae, Moschuskrautgewächse



Ökologie:

Viburnum lantana wächst an sonnigen Waldrändern, in Hecken und auch in lichten Wäldern auf wechselfrischen, nährstoff- und basenreichen und meist kalkhaltigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1450 m vor. *Viburnum lantana* ist eine submediterrane Art.

Merkmale:

Viburnum lantana ist ein bis zu 5 m hoch werdender, sommergrüner Strauch. Die weißen Blüten stehen in bis zu 10 cm langen Doldenrispen zusammen. Randlich ist die Krone (vor dem Aufblühen) oft rot. Die Früchte sind etwas abgeflacht und bilden bis zu 9 mm große Beeren aus, die von rot zu schwarz reifen. Die Blütezeit ist von April bis Juni. Die bis zu 12 cm langen Blätter sind oval bis breit-eiförmig, haben vergleichsweise tief liegende Nerven und sind gegenständig angeordnet. Auf Grund des dichten Sternhaarbesatzes (Unterseite!) fühlen sich die Blätter und die jungen Triebe oft samtig-ledrig an. Der Blattrand ist regelmäßig und fein gesägt.